

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Dienstag, den 22. November 1966 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus stattgefundene 15. öffentliche Ritzung der Gemeindevertretung.

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 14. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
- 4) Beschlußfassung zur Bürgschaftsübernahmen für Seilbahnen im Montafon
- 5) Beschlußfassung über
 - a) Bürgschaft für 2 Mill S für die Montafonerbahn AG
 - b) Rechtsverhältnisse zur MOBahn zum geplanten Bau des Sesselliftes Vandans-Golmerbahn
 - c) Erstellung einer Skiabfahrt im Bereich des Liftes
- 6). Allfällige Stammeinlageerhöhung bei der Siedlungsgesellschaft
- 7) Beschlußfassung zur Errichtung von Teilverbauungsplänen
- 8) Offerteröffnung und pachtweise Schwimmbadvergabe
- 9) Ansuchen des Tschabrun Karl um Überlassung eines Schibüros
- 10) Unterstützungsansuchen vom Ski-Club: Montafon
- 11) Bauabstandsnachsicht von Maier Bernhard, Vandans 26
- 12) Wasseranschlußgesuch von
 - a) Brenner Erwin, Vandans 180
 - b) Stemer Franz, Vandans 28
- 13) Unterstützungsansuchen der vorarlberger Familienhelferinnenschule
- 14) Unfallversicherung für Gemeindebeamte
- 15) Eventueller Abverkauf von 3 Eisenträgern

- 16) Bereitstellung für Mittel zum Stierankauf
- 17) Stellungnahme zur Eingabe von Schoder Alois 156
- 18) Stellungnahme zum Lokalbedarf für einen zweiten LKW Schoder Ernst
- 19) Annahme des Bankhaftbries für den Haftrücklaß beim Schulhausbau
- 20) Anberaumung einer Firstfeuer beim Schulhaus

Anwesend waren der Bürgermeister, 1 Gemeinderat und 14 Gemeindevertreter

Entschuldigt waren GR Neher Oskar, Lorünser Hermann, GV Schoder Josef,

Vorsitzender war Bürgermeister Bitschnau Alois

zur Tagesordnung

1) Der Vorsitzende eröffnete um 20 Uhr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest.

2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Sitzungsniederschrift der 13. öffentlichen Sitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte

Der Bürgermeister berichtete von der durch die Bezirkshauptmannschaft bedingungsweise erteilte Baubewilligung zum Hotelneubau Tagwerker Paul; ebenso wurde ein Schätzungsgutachten über das Gülleverbot beim Wasserwerk für Tagwerker Paul bekanntgegeben.

-2-

h) Dem vom Stand Montafon der 10 Gemeinden gefaßten einstimmigen Beschluß zur gegenseitigen Bürgschaftsübernahme für Fremdenverkehrs-Entwicklungsprojekte wird seitens der Gemeindevertretung Vandans die einstimmige Zustimmung erteilt und im einzelnen dem Vorschlag entsprechend beschlössen

a) daß für die Liftgesellschaft m.b.H.in Gaschurn eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling übernommen wird

b) für die Sesselliftanlage Vandans-Golmorbahn eine Bürgschaft in Höhe von 1,5 Mill Schilling und

c) für ein ähnliches Projekt in Bartholonäberg eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling

5) Unter der Voraussetzung, daß die Mohtafonerbahn AG oder eine von ihr zu bildende Gesellschaft den Sessellift Vandans-Golmerbahn auf ihre Kosten erstellt und betreibt, wird seitens der Gemeinde Vandans für diese Anlage eine Bürgschaft in Höhe von 2 Mill. Schilling übernommen.

Ebenso wird beschlossen eine leicht zu fahrende Schiabfahrt von Latschau zu errichten und hiefür einen Betrag von ca. 300.000.- Schilling zu bewilligen.

Auch wird beschlossen die von der Gemeinde zu lösende Konzession der MO-Bahn oder dessen Gesellschaftsform gegen einen noch zu errichtenden Gesellschaftsvertrag zur Verfügung zu stellen.

6) Soferne die Möglichkeit bestünde die Errichtung eines Lehrerwohnhauses durch die Siedlungsgesellschaft zu erwirken, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig eine Stammkapitaleinlagenerhöhung um 100% d.i. 30.000.- S zu zeichnen.

Es soll die Möglichkeit einer direkten oder indirekten Subventionierung von derartigen Bauvorhaben geprüft werden.

7) Gemäß § 5 LBO wird das Gemeindeamt angewiesen, Teilungspläne nur dann zu genehmigen, wenn für die Zufahrten in einer Mindestbreite von 5.- m vorgesorgt wird. Des ist zu gewährleisten entweder

a) durch vorherige Ausscheidung des erforderlichen Straßengrundes oder

b) durch die gleichzeitige verbindliche Erklärung des Grunderwerbers, daß er seinerzeit im Zuge des Straßenbaues seinen Grund um den gemeindlich festgesetzten Grundablösepreis an die Gemeinde oder an eine Weginteressentschaft abzugeben gewillt ist.

8) Entsprechend der Ausschreibung zur Schwimmbadverpachtung auf 3 Jahre haben die Gebrüder Platz um 50 % Bruttoeinnahmen aus dem Kartenerlös und 8.000.- für den Buffetbetrieb, LORÜNSER-MAIER um 56% und 11.500.- S angeboten. Bei Übernahme der in der Ausschreibung vorgeschriebenen Bedingungen wird mit 9 Stimmen für Lorünser-Maier, 5 Stimmen für Gebr. Platz und 2 Leerstimmen somit das Schwimmbad mit dem Buffetbetrieb für die folgenden 3 Jahre an die Bewerber LORÜNSER Egon - MAIER Hubert verpachtet.

9) Dem Gesuchswerber wird empfohlen sich zur Überlassung eines Skibüros mit dem Verkehrsamt ins Einvernehmen zu setzen.

10) Für das Montafoner Damen FIS A I Goldschlüsselrennen wird eine Spende von 1.000.- S, für den Ski-Club-Montafon (Jugendförderung) ein Betrag von 500,- S freigemacht.

11) Dem Ansuchen von Maier Bernhard um eine Bauabstandsnachsicht wurde mit der Zustimmung des Anrainers (VIW) entsprochen.

12) Das Wasseranschlußgesuch von

a) Brenner Erwin wird zu den üblichen Bedingungen genehmigt

b) Dem Ansuchen von Stemer Franz wird grundsätzlich entsprochen; die Höhe der Anschlußgebühr wird durch den Gemeindevorstand szt. festgelegt werden.

13) Das Ansuchen der Vrlbg. Familienhelferinnenschule wird vertagt.

14) Der Abschluß einer Unfallversicherung für Gemeindebeamte wird zur Erledigung an den Personalausschuß abgetreten.

15) Die Gemeindevertretung ist der Ansicht vorderhand die T-Eisenträger der szt. Mustringilbachbrücke nicht abzuverkaufen.

16) Die Gemeindevertretung billigt für den Stierankauf einen Betrag von 20 bis 30.000.- Schilling.

17) Bezüglich der Eingabe Von Alois Schoder ist die Gemeindevertretung der einhelligen Ansicht, daß die Entwicklung der Gemeinde, auch auf dem Gebiete des Fremdenverkehrs sowohl zeitlich als auch leistungsmäßig nach besten Kräften gefördert wurde.

18) Zum Lokalbedarf für einen zweiten LKW der Lastentransportkonzession Schoder Ernst wird einstimmig eine befürwortende Stellungnahme abgegeben.

19) Der Haftrücklaß zum Schulhausbau wird auf Grund eines Bankhaftbriefes freigegeben.

20) Über Ersuchen wird die Abhaltung einer Firstfeier beim Schulhausbau in schlichtem Rahmen für die beteiligten Baufirmen bewilligt.

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung schriftlich beim Gemeindeamte Vandans einzubringen wäre.

- Schluß der Sitzung um 0.00 Uhr -

für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

gez. Bürgermeister